

**Grußwort des
Beauftragten für Aussiedlerfragen und nationale Minderheiten**

Hartmut Koschyk, MdB

**anlässlich der Eröffnung des Diversity Festivals am 7. August 2016
in Moskau**

Sehr geehrte Frau Bauer,

sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Diversity Festivals, liebe Gäste.

Gerne wäre ich heute unter Ihnen gewesen, um gemeinsam mit Ihnen die Eröffnung des mittlerweile schon traditionellen internationalen Jugendlagers zu begehen. Leider ist mir eine Teilnahme wegen anderer bereits seit langen fest zugesagten terminlichen Verpflichtungen nicht möglich. Ich möchte daher Ihnen allen, Veranstaltern und Gästen, auf diesem Wege meine herzlichsten Wünsche übermitteln.

Das Internationale Jugendlager wird seit 2009 durchgeführt und gilt traditionell als eine zentrale Veranstaltung im jährlichen Veranstaltungskalender des Jugendrings der Russlanddeutschen. Hier treffen sich die Aktivisten und Leiter der Jugendorganisationen und Jugendclubs der deutschen Minderheit aus ganz Russland, aber auch aus anderen europäischen Ländern. Es treffen sich heute und in den nächsten Tagen mehr als hundert Vertreter aus über zehn europäischen Ländern. Die Länder mit der größten Teilnehmerzahl stellen dabei Russland und Deutschland. Bei dieser Größenordnung ist es nur konsequent, dass die Veranstaltung in die offizielle Liste des Deutsch-Russischen Jahres des Jugendaustausches 2016-2017 aufgenommen wurde.

Gemeinsam mit den Partnerorganisationen Jugend Europäischer Volksgruppen, Jugend- und Studentenring der Deutschen aus Russland und Deutsche Jugend in Europa schlagen Sie mit diesem Jugendlager ein neues Kapitel der Zusammenarbeit innerhalb der Jugendarbeit der deutschen Minderheit in Europa auf. Es freut mich ganz besonders, dass der Vernetzungsgedanke innerhalb der Arbeitsgemeinschaft der deutscher Minderheiten unter dem Dach der Föderalistischen Union Europäischer Volksgruppen so schnell auch von der Jugend aufgegriffen und praktiziert wird.

Den Veranstaltern möchte ich daher an dieser Stelle sehr herzlich danken und sie ermuntern, diesen Weg erfolgreich weiterzugehen.

Stand im Jahre 2015 die Beschäftigung mit der deutschen Sprache im Vordergrund des Jugendlagers, so liegt in diesem Jahr der Schwerpunkt im kreativen Bereich. Die Veranstalter haben dabei an nahezu alle denkbaren Ausdrucksarten gedacht. So gibt es neben einer Gesangs- und Tanzwerkstatt auch einen Theater-Workshop und eine Bühnenbildwerkstatt. Auch ein Foto-Workshop ist vorgesehen. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer wird sich daher in der kommenden Woche entsprechend seinen Neigungen kreativ in das Programm einbringen können.

Neben der Arbeit im kreativen Bereich wird auch die Kommunikation über die aktuellen Themen der Minderheitenpolitik in Europa nicht zu kurz kommen. Gerade der Austausch über Landesgrenzen hinaus ist ein elementarer Bestandteil für die Festigung und kontinuierliche Weiterentwicklung der kulturellen Identität der deutschen Minderheiten in Europa.

Ein Höhepunkt für alle Teilnehmer an dem Jugendlager wird sicher der Abschluss in Form eines Kulturfestivals mit Theater- und Gesangsvorstellung sowie die Abschlussparty am 13. August sein. Gerne wäre ich an dieser Veranstaltung dabei gewesen, um mir einen Eindruck von der Arbeit und deren Ergebnissen machen zu können. Umso mehr darf ich allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Spaß und schöne und erlebnisreiche Tage im Rahmen der Veranstaltung wünschen.

Den Organisatoren wünsche ich viel Erfolg und Gottes Segen bei der Durchführung dieser tollen Veranstaltung.

(Hartmut Koschyk)